



KONGRESSHALLE

am Zoo Leipzig



CONGRESS CENTER LEIPZIG

bewegend.

Neue Impulse für Zukunftsthemen. Erlebnisvielfalt für Gäste aus aller Welt.
Tagungen und Kongresse mitten in Leipzig.



KONGRESSHALLE
am Zoo Leipzig

einzigartig.

Ein Ort, der inspiriert. Atmosphäre, die berührt.
Erlebnisse, die man nicht vergisst.

Hier sind Sie willkommen: Die 1900 erbaute KONGRESSHALLE empfängt Sie und Ihre Gäste mit dem Charme und der Pracht vergangener Zeiten. Hier verbinden sich historische Architektur und moderne Elemente zu einem Veranstaltungsort, der Tradition mit Fortschritt vereint. In dem aufwendig sanierten Gebäude wird Geschichte erlebbar: 15 Säle und Räume unterschiedlichster Stile und Größen geben jedem Kongress seinen unvergleichlichen Charakter.

Hier sind Sie mitten im Geschehen: Die KONGRESSHALLE liegt direkt neben dem Zoo Leipzig, nur zehn Gehminuten vom Hauptbahnhof und von der belebten Innenstadt entfernt. Eine Fülle von Freizeit- und Kulturangeboten, Restaurants und Kneipen sind zum Greifen nah, und auch Hotels aller Kategorien erreicht man bequem zu Fuß.

Hier sind Sie in bester Gesellschaft: Die Kongressstadt Leipzig mit ihrer Universität sowie zahlreichen Kliniken und Instituten ist Zentrum für Medizin, Wissenschaft und Forschung – und dynamischer Standort für innovative Technologien, Dienstleistungen und Industrien. Ein Ort, an dem Zukunftsthemen neue Impulse gewinnen!

Hier sind Sie in guten Händen: Das Team des Congress Center Leipzig kümmert sich engagiert um Ihre Belange. Dank langjähriger Erfahrung im internationalen Kongressgeschäft und einem leistungsstarken Netzwerk können wir individuell auf Ihre Wünsche eingehen. Teamgeist, gegenseitiges Vertrauen und höchste Servicequalität sind uns ebenso wichtig wie nachhaltiges, ressourcenschonendes Wirtschaften und Handeln.

Hier sind Sie richtig: Entdecken Sie die vielen Vorzüge, die die KONGRESSHALLE so einzigartig machen, und richten Sie Ihre Veranstaltung in einem der reizvollsten Tagungszentren Deutschlands aus, im Herzen Europas. Denn wir möchten, dass Ihre Veranstaltung bei Ihnen und Ihren Gästen eines bleibt: unvergesslich.



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Leipziger Messe ist eines der wichtigsten Unternehmen im Freistaat Sachsen. Sie steht für Tradition, Dynamik und Weltoffenheit. Schon immer war die Messe eine bedeutende Plattform für nationale und internationale Begegnungen. Und auch im Kongress- und Tagungsgeschäft hat sie heute einen sehr guten Ruf.

Auf diese Entwicklung bin ich stolz. Kongresse sind in unserer globalisierten Welt so wichtig wie nie. Sie bringen Menschen unterschiedlichster Nationalitäten, Religionen, Fähigkeiten und Denkrichtungen zusammen. Auf Kongressen begegnen sich diese Menschen und suchen im friedlichen Diskurs nach Lösungen für die wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit.

Nun ist es uns gelungen, Kongressen und Tagungen unter diesem hohen Anspruch ein weiteres Zuhause in Sachsen zu geben: die historische „Kongreßhalle Leipzig“. Mit ihrer über 100-jährigen Tradition und ihrer wechselhaften Geschichte erstrahlt sie heute in neuem Glanz. Nach einer umfassenden Renovierung steht das Haus in der Nähe des Zoo Leipzig wieder einem internationalen Publikum und den sächsischen Bürgern zur Verfügung.

Auf drei Tagungsebenen gibt es genug Platz für über 1.500 Besucher. Weiträumige Säle, großzügige Tagungsräume und kleinere Zimmer bieten für jeden Anspruch den passenden Raum. Und natürlich ist die gesamte KONGRESSHALLE mit modernster Infrastruktur ausgerüstet. Ideale Bedingungen also, um in Sachsen zusammenzufinden.

Ich freue mich, Sie wieder in die KONGRESSHALLE nach Leipzig einladen zu können. Hier sind Sie mitten im Geschehen und in bester Gesellschaft. Hier können Sie Ihre Kongresse und Tagungen ausrichten und miteinander ins Gespräch kommen.

A handwritten signature in black ink, reading 'Stanislaw Tillich'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Stanislaw' written in a larger, more prominent script than the last name 'Tillich'.

Stanislaw Tillich
Ministerpräsident des Freistaats Sachsen



Seit ihrer Eröffnung im Jahr 1900 nahm die „Kongreßhalle Leipzig“ im gesellschaftlichen Leben Leipzigs einen zentralen Platz ein. Mit dem Wiederaufbau 1946, als viele Einrichtungen zerstört waren, wurde sie zum kulturellen Herzen der Stadt: Ab 1947 war sie Spielstätte des Gewandhausorchesters – Kurt Masur trat hier 1970 seine Stelle als Gewandhauskapellmeister an –, und bis 1989 war sie Heimstatt des Theaters der Jungen Welt. Viele ganz unterschiedliche gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Höhepunkte wurden hier ausgerichtet – die Leipziger und ihre Gäste verbinden schöne Erinnerungen mit diesem wunderbaren Jugendstilgebäude.

Mit der Schließung der meisten Räume im Jahr 1988 begann ein trauriges Kapitel – das Gebäude verfiel. Seine Wiederbelebung ist nicht zuletzt der Bürgerinitiative „Verein Kongreßhalle Leipzig e.V.“ zu verdanken, die sich seit 2000 unermüdlich für den Erhalt des Hauses engagiert hat.

Seit Jahrhunderten beleben Kongresse und Tagungen die Messestadt: 1438 tagte hier der erste Sächsische Landtag, 1872 fand die Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte in Leipzig statt – und 1980 der Weltkongress der Psychologen.

Mit der Eröffnung des Congress Center Leipzig im Jahr 1996 hat sich unsere Stadt zu einem beliebten und international gefragten Kongress- und Tagungszentrum entwickelt – die ideale Voraussetzung dafür, die KONGRESSHALLE als Kongresszentrum zu neuem Leben zu erwecken. Deshalb wird auch das CCL-Team das Haus betreiben.

Dass es nun gelungen ist, den Leipziger Bürgern und ihren Gästen die KONGRESSHALLE in ihrer vollen Pracht wieder zur Verfügung zu stellen, ist mir eine persönliche Freude.

Burkhard Jung
Oberbürgermeister der Stadt Leipzig



verbindend.

Tradition trifft Zukunft: Das prachtvolle Gründerzeitgebäude vereint historische und funktionale Elemente auf unvergleichliche Weise.

Mehr als hundert Jahre Geschichte sprechen aus den Mauern der KONGRESSHALLE. Als „Gesellschaftshaus am Zoo“ und langjähriges Kulturzentrum der Stadt ist sie eng mit der Erinnerung der Leipziger verknüpft. Jetzt füllt sich das Haus wieder mit Leben.

Gehen Sie auf Zeitreise

Wer das Haus betritt, fühlt sich zurückversetzt an den Beginn des 20. Jahrhunderts, als die Damen noch opulente Kleider und Hüte und die Herren Gehrock, Schwalbenschwanz und Zylinder trugen. Besonders lebendig wird dieser Eindruck im prunkvollen Großen Saal, der auf rund 1.000 m² unter der hohen Gewölbedecke Platz für bis zu 1.200 Personen bietet. Die Verbindung von historischer und zeitgemäßer Architektur zieht sich durch den gesamten Gebäudekomplex – von der originären eisernen Treppenkonstruktion über zahlreiche Art-déco- und Jugendstil-Details bis hin zu den modernen Pfeilerelementen. Originalgetreu restaurierte Säle und puristische, lichtdurchflutete Räume verschmelzen zu einer gelungenen Synthese verschiedener Stile.

Ein Haus mit bewegter Geschichte

Seit ihrem Bestehen durchlebte die „Kongreßhalle Leipzig“ gute und schlechte Zeiten – von der Blüte des Bürgertums im frühen 20. Jahrhundert über den Ersten Weltkrieg, den Glanz und die Not der zwanziger und dreißiger Jahre, den Nationalsozialismus und den Zweiten Weltkrieg. Danach avancierte sie zu einer der bedeutendsten Kulturstätten der DDR, bis das Gebäude wegen Baufälligkeit nicht mehr genutzt werden konnte.



oben links: KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig nach der Sanierung

oben rechts: Architekturdetail

unten: Gesellschaftshaus mit Konzertgarten, vor 1914



1900–1945: Prunkvoller Start und unruhige Jahre

Als repräsentatives Gesellschaftshaus des Zoologischen Gartens öffnete die „Kongreßhalle Leipzig“ am 29. September 1900 ihre Pforten. Schnell wurde das Haus zu einem bedeutenden Ort bürgerlicher Fest- und Vereinskultur. Bis 1914 fanden hier jährlich über 100 Konzerte, zahlreiche Konferenzen, wissenschaftliche Tagungen, politische Versammlungen, Vereinsfeste, Theateraufführungen und private Feiern statt. Während des Ersten Weltkriegs diente das Gebäude der Unterbringung von Soldaten. In den zwanziger und dreißiger Jahren lebte der Betrieb erneut auf – und blieb trotz rigider Eingriffe durch das Naziregime bis April 1945 bestehen, als der Große Saal von Bomben schwer getroffen wurde.

1946–1988: Kulturelles Zentrum im Herzen der Stadt

Durch den Krieg waren viele Kulturstätten Leipzigs zerstört, und es lag nahe, das Gesellschaftshaus für Schauspiel und Konzerte zu nutzen. Bereits 1946 zog wieder Leben in das Gebäude ein, während es unter Hochdruck instandgesetzt und umgebaut wurde. Das Große Sinfonieorchester des Senders Leipzig und das Theater der Jungen Welt spielten hier, und von 1947 bis 1981 gab das Gewandhausorchester im Großen Saal seine Konzerte. Allabendlich fanden Shows, Musik-, Theater- und Tanzveranstaltungen statt. Lange war die „Kongreßhalle Leipzig“ das kulturelle Herz der Stadt – bis 1988 das inzwischen marode Gebäude geschlossen werden musste.

1992–2009: Langer Weg zur Erneuerung

Nach ersten Reparaturen wurden ab 1992 Teile des Hauses sporadisch wieder genutzt. Mit der Gründung der „Bürgerinitiative Kongreßhalle“ zur Rettung des Hauses 2000 rückte es zunehmend in den Fokus des Interesses, denn bis auf die Zwischennutzung durch das Krystallpalast Varieté 2008 bis 2010 stand das Gebäude meist leer. Der Startschuss für eine umfassende Sanierung fiel im August 2009, als die Stadt den Umbau der „Kongreßhalle Leipzig“ zu einem modernen Kongresszentrum beschloss – mit dem Congress Center Leipzig als Betreiber.

2010: Beginn einer neuen Ära

Am 1. August 2010 begannen die Baumaßnahmen nach Plänen des Architekturbüros HPP – Hentrich-Petschnigg und Partner. Bis Ende 2011 wurden Teile des Nordflügels sowie der historische Bach-Saal saniert und ein Neubau mit zusätzlichen Sälen errichtet. Bis Mitte 2015 sollen alle Baumaßnahmen abgeschlossen sein. Ab Januar 2016 können Veranstalter die gesamte KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig für Tagungen, Kongresse und Events buchen.



vielgestaltig.

Offen für neue Perspektiven: Lichte Räume, prunkvolle Säle und großzügige Foyers bieten perfekte Entfaltungsmöglichkeiten für jede Veranstaltung.

Sie haben die Wahl: Auf mehreren Ebenen stehen Ihnen 15 Säle und Räume mit Kapazitäten für zehn bis 1.200 Personen, eine Ausstellungsebene sowie Foyers und Lounges zur Verfügung.

Erlebnisqualität auf allen Ebenen

Ein Ambiente, das die Sinne berührt: Hohe Säle, großzügige Tagungsräume und kleine Zimmer bieten perfekte Möglichkeiten für eine spannungsvolle Inszenierung Ihres Events. Der Architekturmix zieht den Besucher in seinen Bann, und Details aus vielen Epochen zeugen von der bewegten Geschichte des Gebäudes. Hier ist der Begriff „Tagung“ Programm: Nahezu alle Räumlichkeiten verfügen über Tageslicht.

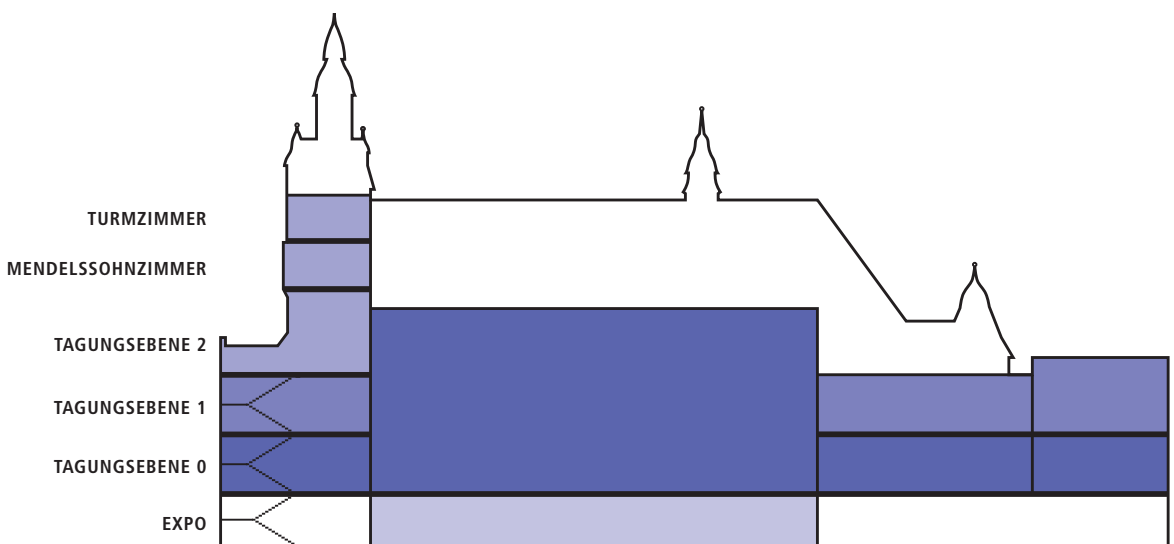
Höchste Funktionalität in historischem Gewand

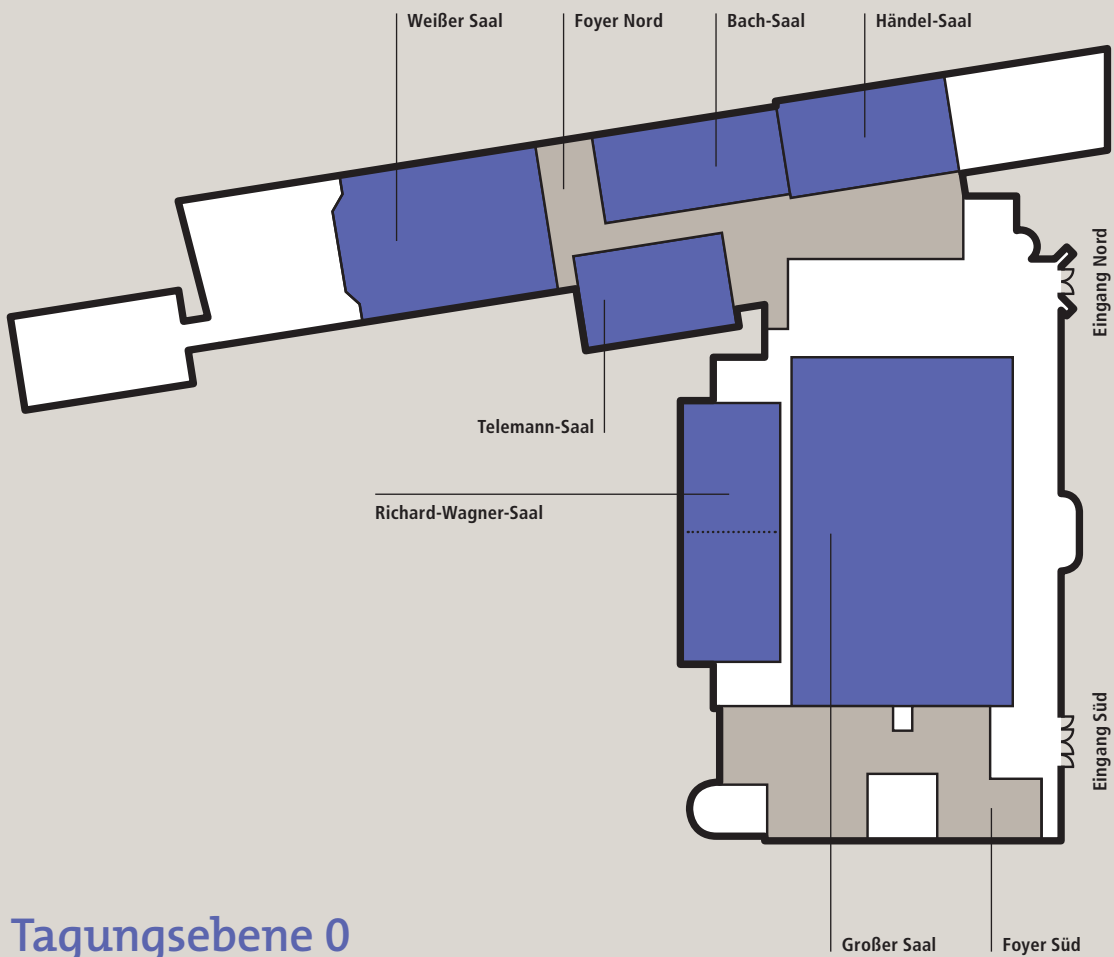
Optimale Infrastruktur: Alle Räume der vier Hauptebenen erreicht man barrierefrei. Das gesamte Gebäude genügt den logistischen Anforderungen an Präsentationen, Tagungen, Ausstellungen, Registrierung und Vernetzung. Auch technisch orientiert sich die KONGRESSHALLE an den aktuellen Standards und wartet mit modernster Konferenz-, Medien- und Kommunikationstechnik auf. Das Kongresstechnik-Team gewährleistet den reibungslosen Ablauf Ihrer Veranstaltung und ist Ihr Partner bei der Planung individueller technischer Lösungen.



Die Konferenz- und Medientechnik der KONGRESSHALLE im Überblick

- Verdunklungsmöglichkeiten in einzelnen Räumen/Sälen
- zahlreiche Beleuchtungsvarianten einzelner Gebäudebereiche
- visuelles Wegeleitsystem
- modernes Datennetz für komplexe IT- und Multimedia-Lösungen durch flächendeckende CAT- und LWL-Verkabelung
- gebäudeweit vernetzte digitale Audio- und Video-plattform
- W-LAN im gesamten Gebäude
- moderne Bild-, Licht- und Tonregieplätze
- professionelle Beschallung für beste Sprachverständlichkeit und Klangqualität, modernes Line-Array-System
- leistungsstarke Video-/Datenprojektoren zur Darstellung aller üblichen Video- und PC-Standards, flexible HD-Projektion
- mobile Konferenzsysteme und Dolmetschertechnik für Simultanübersetzung
- Übertragungssysteme für Schwerhörige
- großer Technikpool für hohe Ansprüche und individuelle Lösungen im Haus



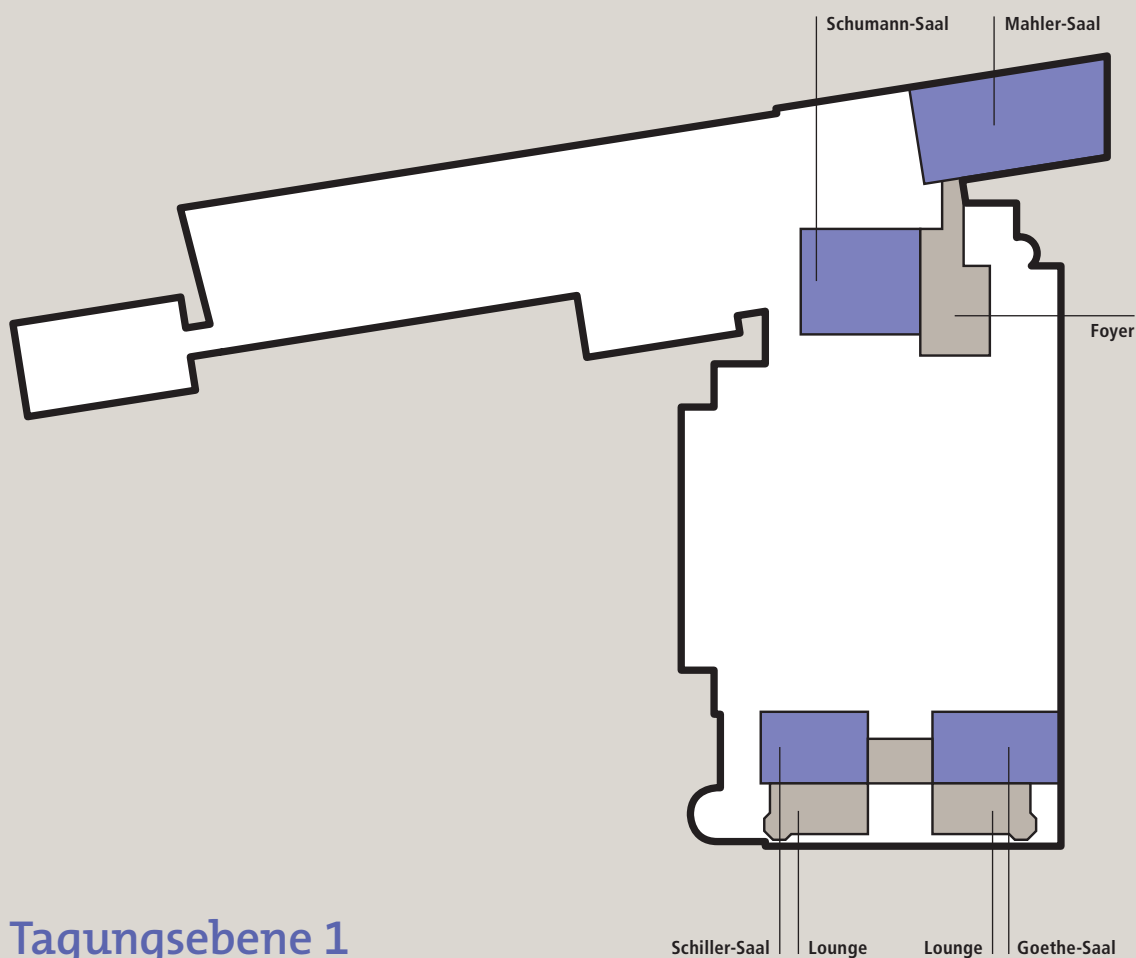


Tagungsebene 0

faszinierend.
 Moderner Mix aus Stilen
 und Epochen

Mit sechs Sälen und zwei Foyers bietet die Tagungsebene 0 eine beispielbare Fläche von rund 2.800 m². Das Herzstück ist der imposante, in seiner ursprünglichen Kubatur erhaltene Große Saal, der bis zu 1.200 Personen fasst. Seine Ausmaße vermitteln das Raumgefühl der Gründerzeit. Durch Höhe und Weite besticht auch der Weiße Saal. Puristische Klarheit zeichnet den Händel-Saal aus. Der historische Richard-Wagner-Saal bietet einen herrlichen Blick in den Gründer-Garten. Einen reizvollen Gegensatz bilden der neobarocke Bach-Saal und der ultra-moderne Telemann-Saal mit seinen Spitzbögen.

RAUM	FLÄCHE in m ²	KAPAZITÄT Personen nach Bestuhlungsart		
		REIHE	PARLAMENT	BANKETT
Großer Saal	996	1.184	584	660
Weißer Saal	384	483	180	240
Richard-Wagner-Saal	280	288	96	120
Richard-Wagner-Saal Nord	140	144	48	60
Richard-Wagner-Saal Süd	140	144	48	60
Bach-Saal	199	224	80	80
Händel-Saal	198	255	80	110
Telemann-Saal	180	225	70	110
Foyer Nord	369	–	–	–
Foyer Süd („Wandelhalle“)	169	–	–	–



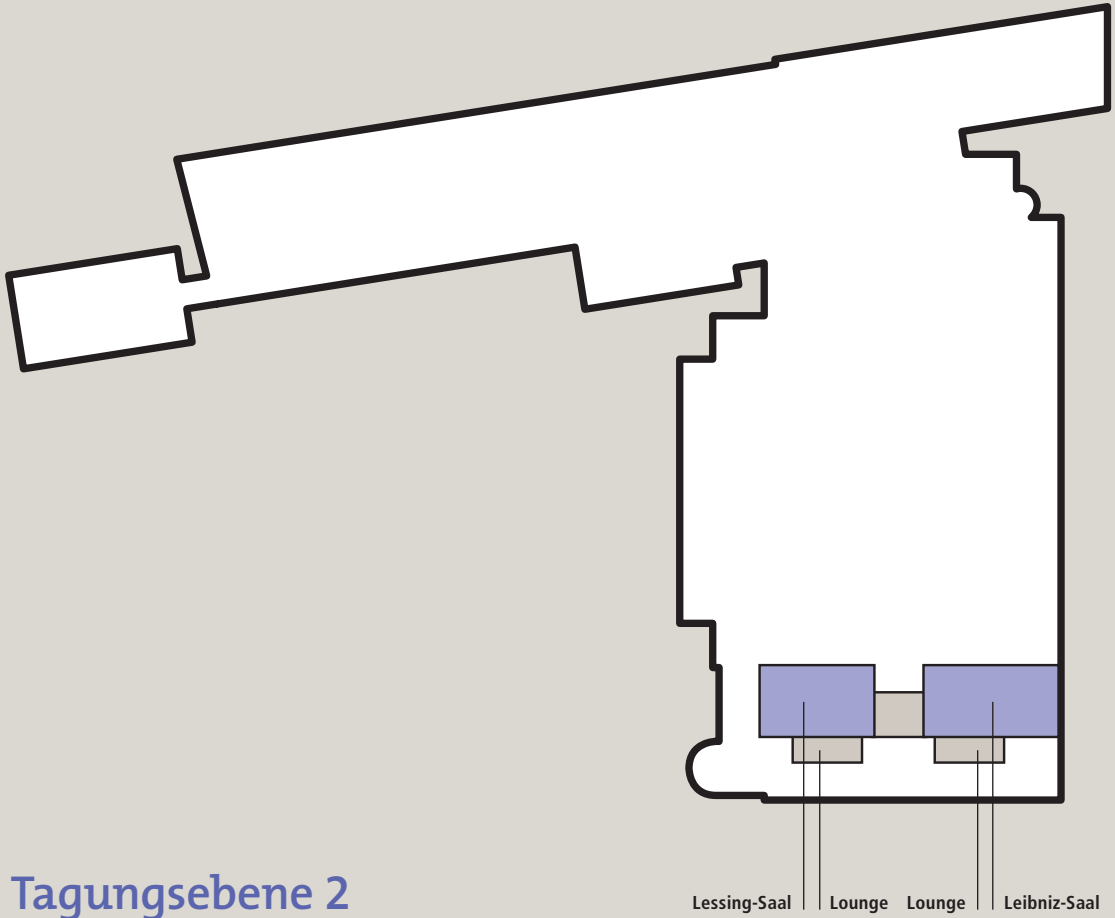
Tagungsebene 1

spannungsvoll.
Spielraum für modulare Konzepte

Vier Säle, zwei Lounges und ein Foyer bestimmen die Tagungsebene 1 mit ihrer Gesamtfläche von ca. 700 m². Die in der alten Substanz ausgebauten Räume im Südteil des Gebäudes, den Goethe-Saal und den Schiller-Saal, erreicht man über den Haupteingang. Beide warten mit einem kleinen Loungebereich auf. Geradlinig und lichtdurchflutet präsentieren sich der Schumann-Saal und der Mahler-Saal im Nordflügel. Sie vermitteln dem Gast ein Raumgefühl von Offenheit und Weite. Besonders im Mahler-Saal kommt das verbindende Architekturkonzept zum Ausdruck: Die filigranen Fenstersäulen nehmen das Licht-Schatten-Spiel des Telemann-Saals auf der Ebene 0 wieder auf.

Die Räume und Flächen der Tagungsebene 1 können Sie einzeln oder im Verbund nutzen – oder als modulare Ergänzung zur Tagungsebene 0.

RAUM	FLÄCHE in m ²	KAPAZITÄT Personen nach Bestuhlungsart		
		REIHE	PARLAMENT	BANKETT
Mahler-Saal	225	255	90	170
Schumann-Saal	160	170	72	100
Goethe-Saal	91	118	34	30
Schiller-Saal	82	100	40	30
Foyer	150	–	–	–

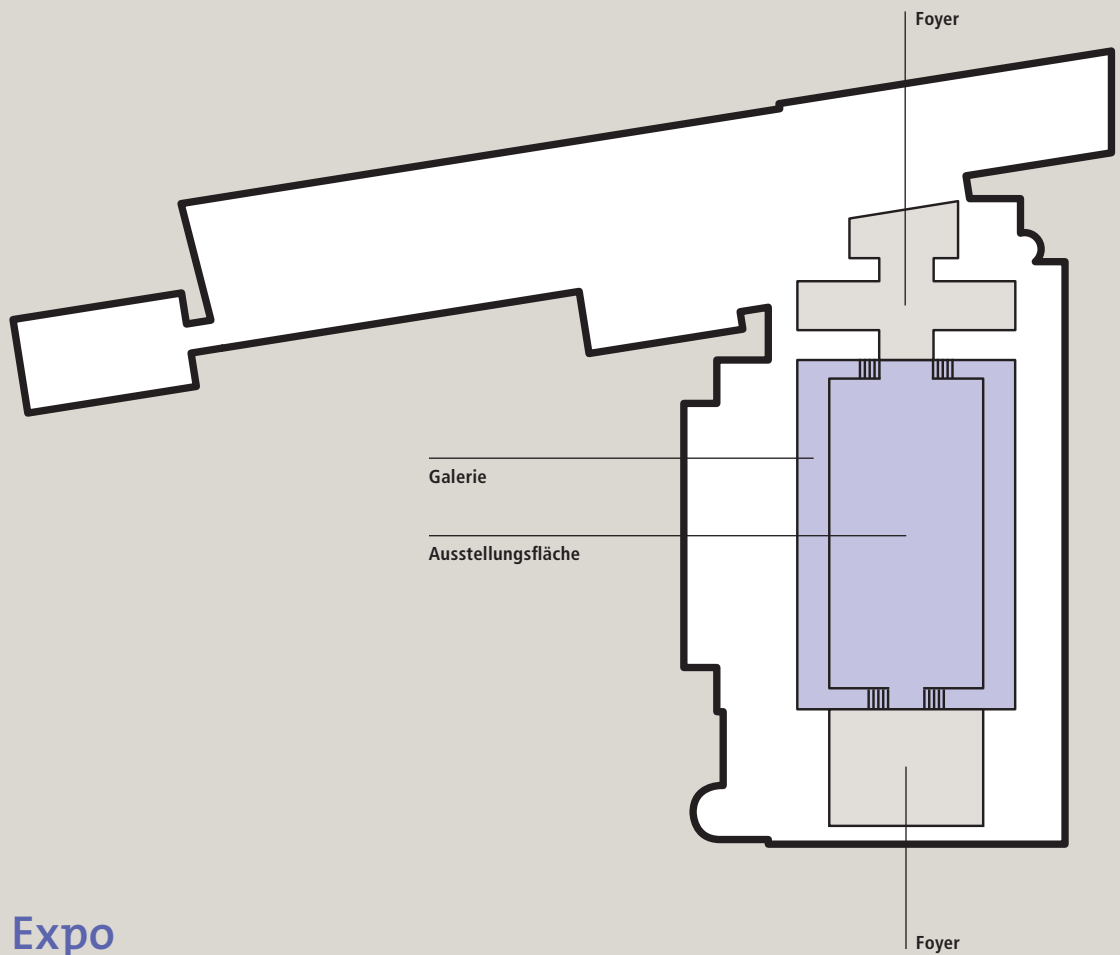


Tagungsebene 2

aussichtsreich.
Potenzial für neue Perspektiven

Die Räume der Tagungsebene 2, der Leibniz-Saal und der Lessing-Saal, erinnern mit ihren Rundbogenfenstern an vergangene Zeiten. Mit dem verbindenden Foyer und den vorgelagerten Loungebereichen bietet sich diese Einheit für Vorträge, Workshops und Diskussionsrunden im Rahmen größerer Veranstaltungen an. Die ideale Ergänzung sind die beiden im Turm gelegenen Räume, das Mendelssohnzimmer und das Turmzimmer – der einzige Raum im sonst barrierefreien Gebäude, der nur über eine Treppe erreichbar ist. Hier genießt man eine schon fast intime Clubatmosphäre.

RAUM	FLÄCHE in m ²	KAPAZITÄT Personen nach Bestuhlungsart		
		REIHE	PARLAMENT	BANKETT
Leibniz-Saal	102	118	34	30
Lessing-Saal	92	100	40	30



Expo

flexibel.
Gestaltungsfreiheit für
anspruchsvolle Ideen

Die ins Ensemble integrierte, komplett neu ausgebaute Ausstellungsebene verbindet den Nordflügel mit dem Südflügel: Die Besucher werden vom einen Gebäudeteil zum anderen immer über die Expo geführt. Mit einer Fläche von insgesamt 865 m² bietet sie den perfekten Rahmen für Ausstellungen, Präsentationen und Produktvorstellungen. Reizvoll und sinnvoll zugleich ist die rundum geführte Galerie: Von hier aus kann man die gesamte Ausstellung überblicken. Modernste Licht- und Tontechnik lässt auch für außergewöhnliche Präsentationen keine Wünsche offen. Für komfortablen, zeitsparenden Auf- und Abbau sorgt ein eigens für diese Fläche konzipiertes Standbausystem.

	FLÄCHE in m ²
Ausstellungsfläche	605
Galerie	260



maßgebend.

Höchste Standards: Das renommierte Mutterhaus setzt mit seiner Branchenkompetenz und Erfahrung Maßstäbe für den Betrieb der KONGRESSHALLE.

Kongressstandort mit Zukunft: Seit das Congress Center Leipzig 1996 auf dem neuen Gelände der Leipziger Messe eröffnet wurde, hat es sich in der internationalen Kongressbranche einen ausgezeichneten Ruf erworben. Jetzt bereichert das CCL die Stadt mit der KONGRESSHALLE um eine einzigartige Location in Citylage.

Starke Basis – das Congress Center Leipzig

Professionalität in jeder Hinsicht: Das CCL bringt fast 20 Jahre Erfahrung im Kongress- und Tagungsgeschäft in die KONGRESSHALLE ein. Veranstalter profitieren vom guten Ruf und der Branchenkompetenz des Mutterhauses, das zu den zehn beliebtesten Tagungszentren Deutschlands zählt. Hinsichtlich Qualität, Kundenorientierung und Servicekultur gehört das CCL zu den Marktführern der deutschen und europäischen Kongressbranche. Auch international ist das CCL bestens vernetzt, etwa mit dem German Convention Bureau (GCB) und der International Congress & Convention Association (ICCA).

Engagiert und motiviert – das CCL-Team

Umfassende Betreuung garantiert: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des CCL sorgen mit ihrer langjährigen Erfahrung, lösungsorientiertem Handeln und höchster Fachkompetenz dafür, dass Ihre Veranstaltung in der KONGRESSHALLE ein voller Erfolg wird. Profitieren Sie von Komplettservice aus einer Hand und von optimaler Vernetzung, die die zielgenaue Umsetzung auch anspruchsvoller Konzepte ermöglicht. Ihr Ansprechpartner kümmert sich persönlich um Sie und begleitet Sie in allen Projektphasen, vom ersten Beratungsgespräch über die Planung und Durchführung bis hin zur Nachbereitung Ihres Kongresses.



Verantwortung – neue Wege beschreiten

Zukunft im Visier: Als Vorreiter für nachhaltige Veranstaltungskonzepte setzt das CCL – und damit auch die KONGRESSHALLE – verstärkt auf Ressourcenschutz, Energieeinsparung, regionale Synergien und soziale Aspekte. So wurde es 2013 mit dem „Meeting Experts Green Award“ ausgezeichnet, der das nachhaltige Mobilitätskonzept beim 50. ICCA Congress 2011 würdigt. Zudem unterzeichnete das CCL 2012 den Nachhaltigkeitskodex der Veranstaltungswirtschaft „fairpflichtet“, eine Initiative des GCB und des Europäischen Verbandes der Veranstaltungs-Centren EVVC.

Gelebte Werte – Wachsen in Balance

Nachhaltigkeit als Leitmotiv: Gesundes Wachstum kann einem Unternehmen langfristig nur gelingen, wenn es in allen Bereichen verantwortungsvoll und respektvoll handelt – ökonomisch, ökologisch und sozial. Unter dem Label „Wachsen in Balance“ bekennt sich die Leipziger Messe – und mit ihr das CCL – zum Prinzip unternehmerischer Verantwortung. Bereits 2009 erhielt die Leipziger Messe als erste deutsche Messegesellschaft das Green-Globe-Siegel, das weltweit anerkannte Nachhaltigkeitszertifikat der Veranstaltungs- und Tourismusbranche. Das Engagement zahlt sich aus: In der Auditierung 2013 erfüllte die Unternehmensgruppe mit 97 Prozent weit mehr Kriterien als der geforderte Standard.

Rückenwind – mit der Leipziger Messe GmbH

Verstärkung: Die traditionsreiche Leipziger Messe zählt zu den zehn führenden Messeplätzen Deutschlands. Zusammen mit ihren Tochterunternehmen und weltweiten Auslandsvertretungen bietet sie ein umfassendes Netzwerk für alle Messe- und Kongressdienstleistungen. Hier ist Qualität Programm: Ausgezeichneter Service, Verbindlichkeit, Transparenz und eine nachhaltige Ausrichtung ziehen sich durch die gesamte Unternehmensgruppe, zu der auch das CCL und die KONGRESSHALLE gehören.



LEIPZIGER MESSE





anspruchsvoll.

Verwöhnprogramm: Die fairgourmet steht für kulinarische Spitzenqualität – und setzt auf fair gehandelte, regionale, saisonale und Bio-Produkte.

Mit Leidenschaft dabei: Das größte Cateringunternehmen Mitteldeutschlands kümmert sich exklusiv um die gastronomische Versorgung der KONGRESSHALLE. Langjährige Erfahrung im Kongress- und Tagungsgeschäft zeichnen die fairgourmet ebenso aus wie ihre kreative, auf Nachhaltigkeit ausgelegte Küche, die Genießerherzen höher schlagen lässt.

Beste Referenzen für jedes Veranstaltungsformat

Aus Erfahrung gut: Im Portfolio der fairgourmet GmbH finden sich klingende Namen wie der Leipziger Opernball, der Internationale Mendelssohn-Preis zu Leipzig, die Classic Open und der Leipziger Weihnachtsmarkt. Zudem betreut sie überregionale Messen wie die Leipziger Buchmesse, die AMI – Auto Mobil International und die HAUS-GARTEN-FREIZEIT und richtet Großevents in der HALLE:EINS aus.

Kulinarische Bereicherung für jeden Kongress

Stärkung für Körper und Geist: Die Teilnehmer von Kongressen sind in besonderem Maße gefordert. Ein individuelles, auf die Veranstaltung abgestimmtes Cateringkonzept ist daher ein Muss – und eine der Kernkompetenzen der fairgourmet: Seit 1996 versorgt sie die Gäste des Congress Center Leipzig. In ihrer neuen Küche in der KONGRESSHALLE ist die fairgourmet direkt vor Ort und kann Ihre Wünsche zielgenau umsetzen. Ob eine kleine Fachtagung ansteht oder ein großer Kongress – die gastronomische Gestaltung kleiner, feiner Events ist ebenso möglich wie die komplette Ausrichtung großer Tagungen, Veranstaltungen und Empfänge.

Erstklassiger Service garantiert

Das klappt wie am Schnürchen: Vom Chefkoch über den Bankettleiter bis hin zu Kellnern und Servicekräften ziehen alle Mitarbeiter an einem Strang. Das eingespielte, hochmotivierte Team sorgt für reibungslose Abläufe und eine entspannte Atmosphäre – damit Ihre Gäste die Pause genießen können.



Köstliche Vielfalt für Ihre Gäste

Genuss für Auge und Gaumen: Schwelgen Sie im reichen Repertoire der fairgourmet – oder lassen Sie von den leidenschaftlichen Köchen Ihren ganz persönlichen Speiseplan entwickeln. Ob leichter Pausensnack, opulentes Buffet oder feines Fingerfood, ob deftiger Eintopf oder mehrgängiges Gourmetmenü, ob bodenständig-regionale oder internationale Küche – die hochwertigen, frischen Speisen kommen stets appetitlich angerichtet auf den Tisch.

Auf spezielle Wünsche eingestellt

Leckeres für jeden: Auch auf besondere Anforderungen ist die fairgourmet bestens eingerichtet. Hier schmeckt es immer: Ob vegetarisch, vegan, laktose- und glutenfrei, kosher oder halal – die versierten Spitzenköche setzen jedes kulinarische Anliegen gekonnt und lecker um.

Mit gutem Gewissen genießen

Vorbildliche Ausrichtung: Als Tochterunternehmen der Leipziger Messe hat sich die fairgourmet den Nachhaltigkeitsprinzipien des Mutterhauses verpflichtet. Ressourcenschonende Prozesse und soziales Engagement sind Teil der Unternehmensphilosophie, die sich auch im Sortiment widerspiegelt: Saisonale, regionale, fair gehandelte und Bio-Produkte bestimmen das Angebot. Auch die Zutaten für die selbst kreierten Delikatessen wachsen fast vor der Haustür. Stetig kommen nachhaltige Produkte hinzu, und die Partnerschaften mit regionalen Anbietern werden kontinuierlich ausgebaut.

Zum Wegwerfen fast zu schade

Der Umwelt zuliebe: Auf öffentlichen Großveranstaltungen serviert die fairgourmet ihre Speisen und Getränke ausschließlich in umweltfreundlichem, biologisch abbaubarem Einweggeschirr.

Edle Ausstattung für glanzvolle Momente

Für jeden Rahmen das richtige Equipment: Die Ausstattung der fairgourmet ist so vielfältig wie die Räume der KONGRESSHALLE. Für ein kongressbegleitendes Bankett im Großen Saal sind Kristallgläser, Porzellan, Silberbesteck und Blumenschmuck passende Begleiter. In einem der modernen Foyers kann ein geradliniger Stil das Richtige sein. Entdecken Sie den reichen Fundus der fairgourmet – kompetente Beratung inklusive.



Ansprechpartner

fairgourmet GmbH
Julia Lang
Tel.: +49 341 678-7018
julia.lang@fairgourmet.de





Leistungsstark.

Raum für großartige Auftritte: In der neu ausgebauten Expo setzt unser Partner FAIRNET jede Präsentation perfekt in Szene.

Hier stehen Ihre Kunden im Rampenlicht: Neben den hochwertig gestalteten Tagungsräumen beherrscht die KONGRESSHALLE eine neu geschaffene, hell ausgeleuchtete Ausstellungsebene, die über zwei große Foyers mit den anderen Tagungsebenen verbunden ist.

Zentral gelegen – die Expo

Verbindendes Element: Die Expo ist mit zwei angeschlossenen, weitläufigen Foyers ideal für kongressbegleitende Präsentationen, Produkteinführungen oder kleine Messen. Sie ist die direkte und bequemste Verbindung zwischen dem Nord- und dem Südflügel und genießt deshalb besondere Aufmerksamkeit.

Spielraum – die umlaufende Galerie

Aussichtsreich: Die Ausstellungsfläche wird von einer etwas höher gelegenen Galerie eingefasst, die vielerlei Möglichkeiten bietet. Die Kongressteilnehmer haben von hier aus einen guten Überblick über die gesamte Präsentation. Auch für Catering bietet sich die Galerie an, etwa für Kaffee, Getränke oder den kleinen Snack zwischendurch.

Auf dem neuesten Stand – die Technik

Gut angeschlossen: Alle für Ausstellungen notwendigen technischen Gegebenheiten wie Strom, Internet und W-LAN sind vorhanden, ebenso modernste Lichttechnik. Auch für reibungslosen Auf- und Abbau ist gesorgt: Die Expo ist über einen Lastenaufzug direkt mit der Lieferzone verbunden.



Kongresse ganz in Ihrem Sinne – mit FAIRNET

Kompetent, kreativ und zuverlässig: Die FAIRNET GmbH ist einer der führenden Dienstleister für Messen, Events und Kongresse in Deutschland. Unter dem Motto „Von Anfang bis Erfolg“ setzt das Tochterunternehmen der Leipziger Messe die Wünsche und Visionen seiner Kunden zielgenau um. Die langjährige Erfahrung der FAIRNET kommt Veranstaltern und Ausstellern zugute, die auf ganzheitliche Konzepte aus einer Hand und individuelle Lösungen für alle mit einer Ausstellung verbundenen Dienstleistungen setzen.

Optimal aufgestellt – mit dem FAIRNET-System

Durchdacht und ansprechend: Für die KONGRESSHALLE hat die FAIRNET ein spezielles Ausstellungssystem entwickelt, das optisch überzeugt und perfekt an die technischen Anforderungen der Expo angepasst ist. So profitieren Veranstalter wie Aussteller von optimalen Nutzungsmöglichkeiten – und von einer attraktiven Präsentation. Auch die besonderen Gegebenheiten des historischen Gebäudes finden im Konzept der FAIRNET Berücksichtigung, etwa bei weiteren mobilen Einbauten.

Fruchtbare Zusammenarbeit – FAIRNET und CCL

Gemeinsam stark: Seit fast zwei Jahrzehnten arbeiten die Teams des CCL und der FAIRNET bei der Durchführung von Veranstaltungen aller Art eng und erfolgreich zusammen. So ist die FAIRNET Partner bei der Umsetzung vieler namhafter Kongresse, etwa des Kongresses für die BID – Bibliothek und Information Deutschland, des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Viszeralmedizin oder des im CCL stattfindenden ITF Annual Summit, um nur einige zu nennen.



Ansprechpartner

FAIRNET GmbH
Heidi Dietrich
Tel.: +49 341 678-8470
kongresse@fairnet.de



wegweisend.

Attraktive Nachbarschaft: Der Zoo Leipzig lädt mit seinen Themenwelten zu Entdeckertouren und zur Entspannung ein – Dschungelfeeling inklusive!

Fast wie im Paradies: Wer den Zoo Leipzig besucht, betritt ein eigenes Universum – und einen der renommiertesten und innovativsten Zoos der Welt. Unter dem Konzept „Zoo der Zukunft“ sind hier artgerechte Tierhaltung, Artenschutz, Forschung, Bildung, Nachhaltigkeit und Erlebnis auf einzigartige Weise vereint.

„Zoo der Zukunft“ – ein innovatives Konzept

Weitsichtig planen, respektvoll handeln: Mit dem Konzept „Zoo der Zukunft“ definierte der Zoo Leipzig im Jahr 2000 unter Federführung seines Direktors Prof. Dr. Jörg Junhold die Aufgaben eines Zoos in Zeiten des Wertewandels neu. Ökologische und nachhaltige Ausrichtung, anspruchsvolle artgerechte Tierhaltung, aktiver Arten- und Naturschutz, die Einbindung von Bildung und Wissenschaft und eine starke Besucherorientierung sind heute Standard.

Abenteuerlust – ein Streifzug durch die Kontinente

Ferne Länder hautnah: Der Zoo Leipzig lädt zu Expeditionen in die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt Asiens, Afrikas und Südamerikas ein. Statt Beton, Stahl und Fliesen prägen weitläufige, den Original-Lebensräumen nachempfundene Gehege die gesamte Anlage. Schützende Baumbestände und großzügige Wasserläufe bilden natürliche Barrieren, die faszinierende Einblicke in das Leben der Tiere ermöglichen.

Artenschutz – biologische Vielfalt im Fokus

Natürliche Habitate: 850 Tierarten beherbergt der Zoo Leipzig heute. Sein aktiver Einsatz für Artenschutz geht jedoch weit über das Zoogelände hinaus: Er engagiert sich in rund 60 internationalen Zuchtprogrammen und in zahlreichen Auswilderungsprojekten rund um den Globus.



Pongoland – Primatenforschung aus erster Hand

Unserer Evolution auf der Spur: Das weitläufige Menschenaffenengehege Pongoland im Zoo Leipzig ist ein weltweit einmaliges, viel beachtetes Forschungsprojekt des Max-Planck-Instituts für evolutionäre Anthropologie. Hier wird Forschung auch für Zoobesucher erlebbar. Mittels vergleichender Analysen bei Schimpansen, Bonobos, Gorillas und Orang-Utans wird die Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten, Sprachen und sozialen Systemen untersucht.

Gondwanaland – die volle Pracht des Regenwalds

Einfach überwältigend: Gondwanaland führt die Besucher direkt in die Tropen. In der über zwei Fußballfelder großen, komplett überdachten Halle ist alles echt: das Klima, die fremdartigen Geräusche und Gerüche, das üppig wachsende Grün. Rund 90 exotische Tierarten und 500 Baum- und Pflanzenarten aus Asien, Afrika und Südamerika finden sich hier in naturnaher Umgebung. Ob man die Regenwald-Welt über verschlungene Dschungelpfade erkundet, über Hängebrücken oder per Boot auf dem Urwaldfluss Gamanil – die Reise durch eine der größten Tropenhallen Europas ist ein Erlebnis für alle Sinne.

Inspiration – mehr Potenzial für Ihre Veranstaltung

Kongressinhalte, die verbinden: Die vielfältigen Themenwelten des Zoo Leipzig, seine nachhaltige und ökologische Ausrichtung und die Einbindung von Forschung und Wissenschaft laden dazu ein, die KONGRESSHALLE für Tagungen mit verwandten Inhalten zu nutzen. Rundgänge, Bootstouren und thematische Führungen können Ihr Kongressprogramm ebenso bereichern wie stimmungsvolle Abendveranstaltungen in den exotischen Eventbereichen des Zoos. Nehmen Sie Ihre Gäste mit auf eine Reise um die Welt: Ob im Regenwald von Gondwanaland, in der afrikanischen Kiwara-Lodge oder in der südamerikanischen Hacienda Las Casas – der Zoo Leipzig bietet einen ganz besonderen Rahmen für jedes Event.



Kontakt

Eventteam des Zoo Leipzig
Tel.: +49 341 5933-377
veranstaltung@zoo-leipzig.de





dynamisch.

Impulse für innovative Entwicklungen: Der Kongressstandort Leipzig vernetzt Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft auf beispiellose Weise.

Forscherdrang und Gestaltungswille: Schon immer ist die rege Messestadt Knotenpunkt für Handel, Kultur, Wissenschaft und Forschung. Mit ihrer über 600 Jahre alten Universität, namhaften Bildungseinrichtungen, Instituten und Kliniken zieht sie Vordenker aus aller Welt an – und ist Standort internationaler Industrie- und Dienstleistungsunternehmen.

Leipzig – Vorreiter in Lehre und Wissenschaft

Prägende Einflüsse: Über die Jahrhunderte wirkten hier neben bedeutenden Geisteswissenschaftlern auch Gelehrte wie der Homöopathie-Begründer Samuel Hahnemann, der Hirnanatom und Psychiater Paul Flechsig, der Psychologe Wilhelm Wundt sowie der Gerontologe Max Ferdinand Bürger. Auch Nobelpreisträger forschten und lehrten in Leipzig, etwa Wilhelm Ostwald, Vater der physikalischen Chemie, und die Atom- und Quantenphysiker Gustav Hertz und Werner Heisenberg.

Führend – Einrichtungen der Bildung und Lehre

Traditionsreich und renommiert: Die Alma Mater Lipsiensis, 1409 gegründet, ist die zweitälteste Universität Deutschlands. Auch die 1898 ins Leben gerufene Handelshochschule Leipzig (HHL), die Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur (HTWK) oder die HMT Leipzig – Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“, die älteste Musikhochschule Deutschlands, und die 1764 gegründete Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) genießen internationales Ansehen.

Begeisternd – die Kinderuniversität Leipzig

Vorbildlich: Das einzigartige Projekt der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig folgt dem Motto, die Fantasie und Neugier von Kindern zu fördern und sie in spannenden, kostenfreien Vorlesungen für wissenschaftliche Themen zu begeistern. Das CCL unterstützt das innovative Bildungsangebot mit einer engen Partnerschaft.



Innovativ – Wissenschaft und Forschung

Zukunftsgestaltung und starke Synergien: Thematische Anknüpfungspunkte an Ihr Tagungs- und Kongressprogramm bieten der Botanische Garten, der Zoo Leipzig mit dem Pongoland-Projekt, die Institute der Max-Planck- und Fraunhofer-Gesellschaften, die Medienakademie und viele weitere Einrichtungen. Besondere Bedeutung kommt dem Max-Planck-Institut für Kognitionswissenschaften und Neurowissenschaften, dem Fraunhofer-Zentrum für Mittel- und Osteuropa (MOEZ), dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ und dem Deutschen Biomasseforschungszentrum (DBFZ) zu.

Vital – Medizin und Life Science

Zentrum für Medizinkompetenz: Internationale Anerkennung finden die von den rund 150 Instituten und Kliniken erbrachten Spitzenleistungen auf den Gebieten Chirurgie, Kardiologie, Transplantationsmedizin, Neuromedizin, Sportmedizin, Gerontologie, Brandverletztenversorgung, Orthopädie, Stammzellenforschung und regenerative Medizin. Breit aufgestellt ist das Universitätsklinikum Leipzig mit seinen 28 Kliniken und Polikliniken sowie sieben Instituten – und ebenso die Medizinische Fakultät mit 21 Instituten, Zentren und Abteilungen. Das Herzzentrum, das Städtische Klinikum St. Georg, der Verein zur Förderung der Gesundheitswirtschaft in der Region Leipzig und das Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI bereichern die Medizinlandschaft der Stadt ebenso wie die interdisziplinäre BIO CITY LEIPZIG. Hier setzen junge

Unternehmen gemeinsam mit Lehrstühlen der Universität Leipzig neue Maßstäbe in Biotechnologie, Biomedizin und Health Care.

Anziehend – der Wirtschaftsstandort Leipzig

Gewachsene Infrastruktur, innovative Ausrichtung: Dank ihrer zentralen Lage in Europa entwickelte sich die Region früh zu einem dynamischen Handelsplatz. Im 19. Jahrhundert wurde Leipzig zum Zentrum für den Buchdruck, die Pelz- und Textilindustrie, für Druckereien und Verlage, Gießereien, Maschinenbau und Klavierbau. Im 20. Jahrhundert folgten Chemie, Elektrotechnik und Bergbau. Heute prägen neben zahlreichen mittelständischen Unternehmen Global Player wie DHL, amazon, Porsche und BMW sowie innovative Dienstleistungsunternehmen die Wachstumsregion.

Die Wirtschafts- und Wissenschaftscluster der Region Leipzig

Medizin | Life Sciences | Biowissenschaften und -technologie
Universität Leipzig, Herzzentrum Leipzig, Max-Planck-Gesellschaften, Interdisziplinäres Zentrum für klinische Forschung, BIO CITY LEIPZIG, Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie (IZI)

Mobilität und Logistik | Automobil- und Zulieferindustrie
DHL, Telekom, Primacom, Flughafen Leipzig-Halle, DB Schenker, amazon, Porsche, BMW, Siemens

Energie und Umwelt
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, VNG – Verbundnetz Gas AG, Vattenfall, Strombörse European Energy Exchange AG, Veolia



einladend.

Hier pulsiert das Leben: Die KONGRESSHALLE liegt im Herzen Leipzigs – nur wenige Gehminuten vom bunten Treiben der Innenstadt entfernt.

Leipzig beflügelt: In der charmanten Sachsenmetropole verschmelzen 850 Jahre Messetradition und die Aufgeschlossenheit eines modernen Kultur- und Wirtschaftszentrums zu einer weltoffenen Atmosphäre, und die Leipziger heißen ihre Besucher aus aller Welt herzlich willkommen.

Bedeutenden Persönlichkeiten auf der Spur

Quelle der Inspiration: Leipzig war schon immer Anziehungspunkt für große Denker und Künstler. Literaten und Philosophen wie Goethe, Schiller, Lessing und Leibniz wirkten hier – und Komponisten wie Bach, Wagner, Mendelssohn Bartholdy, Mahler und Schumann. Nicht umsonst tragen die Säle der KONGRESSHALLE heute ihre Namen. In der Stadt sind die großen Geister allgegenwärtig, etwa in Auerbachs Keller, der durch Goethes Faust berühmt wurde, im Schillerhaus oder im Mendelssohnhaus.

Ausgiebig flanieren, shoppen und genießen

Einfach hinreißend: Das nur knapp zehn Gehminuten entfernte historische Stadtzentrum bietet nach einem langen Kongresstag alles, was das Herz begehrt. Hier reihen sich Cafés, Restaurants, Kneipen, Boutiquen und Shops dicht an dicht. Die Mischung aus Touristen, Studenten, Messe- und Kongressbesuchern, Geschäftsreisenden und den sympathischen Leipzigern verströmt internationales Flair. Das kulinarische Angebot ist traumhaft: Mehr als 1.400 Restaurants und Kneipen locken mit regionaler und internationaler Küche. Reges Treiben herrscht rund um das Barfußgäßchen, die Gottschedstraße und den Historischen Markt – und in der Karl-Liebknecht-Straße mit ihrer alternativen Kneipen-, Theater- und Musikszene. In Leipzig darf der Abend auch mal lang werden: Hier gibt es keine Sperrstunde.



Oasen der Erholung mitten in der Stadt

Tief durchatmen: Leipzig ist grün – mehr als 120 Hektar Park- und Waldflächen bieten Entspannung pur. Ruhe und Gelassenheit findet man auch bei einer Boots- oder Gondeltour auf einem der zahlreichen Wasserwege der Stadt oder auf den weitläufigen Golfplätzen.

Musik, Kunst, Theater – Kultur hautnah erleben

Aus dem Vollen schöpfen: Auch für Kulturfreunde ist Leipzig äußerst attraktiv. Musikliebhaber zieht es zum Gewandhaus, zur Oper oder zum weltberühmten Thomanerchor. Festivals wie das Bachfest, die Mendelssohn- und die Wagner-Festtage, die Classic Open oder die Leipziger Jazztage bringen die Stadt zum Klingen. Kunst aller Epochen entdeckt man im Museum der Bildenden Künste, in der Galerie für zeitgenössische Kunst, im Grassimuseum, in der Alten Baumwollspinnerei oder in den vielen Galerien und Ateliers. Auch die zahlreichen Theaterbühnen sind einen Besuch wert.

Auf allen Wegen gut erreichbar

Perfekte Verbindungen: Nur drei Straßenbahnhaltestellen oder zehn Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt, ist die KONGRESSHALLE mit öffentlichen Mitteln optimal erreichbar. Auch die individuelle Anfahrt mit dem Auto ist einfach: Parkmöglichkeiten bietet das Zoo-Parkhaus direkt gegenüber. Wer das Flugzeug nimmt, gelangt vom rund 16 Kilometer entfernten Flughafen Leipzig/Halle über die dreimal pro Stunde fahrenden Nahverkehrszüge direkt zum Hauptbahnhof – in knapp 15 Minuten.

Hotels für jedes Budget ganz in der Nähe

Immer erste Wahl: Im unmittelbaren Umfeld der KONGRESSHALLE überzeugen Hotels jeder Kategorie mit einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis. Für gehobene Ansprüche bieten sich erstklassige Häuser internationaler Hotelketten an, etwa The Westin, Radisson blu, Sheraton Fürstenhof, Marriott, Mercure, Novotel oder das Seaside Parkhotel. Wer den Reiz des Individuellen liebt, wählt das Arcona Living Bach 14 im Thomaskirchhof oder das Boutique-Hotel Fregehaus. Auch Besucher mit knapperem Budget kommen bestens unter – beispielsweise im trendigen motel One direkt am Nikolaikirchhof.



Ansprechpartner

Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Hiskia Wiesner
Tel.: +49 341 7104-240
h.wiesner@ltm-leipzig.de

zentral.

Hier sind Sie mittendrin: Die belebte Leipziger Innenstadt erreicht man bequem zu Fuß.

Der perfekte Ausgleich nach einem langen Kongresstag: Es ist nur ein kleiner Spaziergang von zehn Minuten, und schon ist man mitten in der Innenstadt. Leipzig bietet eine Fülle von Kultur- und Freizeitangeboten. Rund um den historischen Marktplatz locken zahlreiche Restaurants, Cafés und Kneipen mit gastronomischer Vielfalt. Auch die Oper Leipzig und das Gewandhaus liegen ganz in der Nähe.

Mit rund 15.000 historischen Gebäuden ist Leipzig das größte Flächendenkmal Deutschlands. En passant erlebt der Besucher mit den wechselnden architektonischen Stilen den Charme vergangener Epochen und entdeckt geschichtsträchtige Bauwerke wie die Thomaskirche, die Nikolaikirche oder das Alte Rathaus. Der Heimweg ist kurz: Hotels und Unterkünfte aller Kategorien finden sich in der Innenstadt – und in unmittelbarer Umgebung der KONGRESSHALLE.

KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig

ZOO

Straßenbahn Linie 12

B6



B87

B87

INNENSTADT

B2

B2





KONGRESSHALLE
am Zoo Leipzig

KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig
Pfaffendorfer Straße 31, 04105 Leipzig
Tel.: +49 341 678-8447, Fax: +49 341 678-168447
info@kongresshalle.de, www.kongresshalle.de

IMPRESSUM

Gestaltung

Jo Schaller und Angela Schubert, Halle (Saale)

Text

Gabriele Döhrmann, döhrmann pankrath kommunikation GbR, Berlin

Abbildungen

Congress Center Leipzig, fairgourmet GmbH, FAIRNET GmbH, Waltraud Grubitzsch, HPP – Hentrich-Petschnigg und Partner, Leipziger Messe GmbH, Leipzig Tourismus und Marketing GmbH, LTS – Studio 80, Sächsische Staatskanzlei/Jürgen Jeibmann, Stadt Leipzig, Zoo Leipzig

Gedruckt auf Optibulk 1.3. Für die Herstellung dieses Papiers wurde Zellstoff aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.

März 2015



Gern stehen wir Ihnen persönlich mit Rat und Tat zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Julia Foltin

Projektmanager

Tel.: +49 341 678-8444

j.foltin@ccl-leipzig.de

Manuela Schulze

Kongressassistentin

Tel.: +49 341 678-8447

m.schulze@ccl-leipzig.de

André Kaldenhoff

Geschäftsbereichsleiter Kongresse

Tel.: +49 341 678-8440

a.kaldenhoff@ccl-leipzig.de

Ronald Kötteritzsch

Direktor Marketing & Sales

Tel.: +49 341 678-8404

r.koetteritzsch@ccl-leipzig.de



KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig
Pfaffendorfer Straße 31, 04105 Leipzig
Tel.: +49 341 678-8447, Fax: +49 341 678-168447
info@kongresshalle.de, www.kongresshalle.de



Congress Center Leipzig
PF 100720, 04007 Leipzig / Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Tel.: +49 341 678-8440, Fax: +49 341 678-168440
info@ccl-leipzig.de, www.ccl-leipzig.de